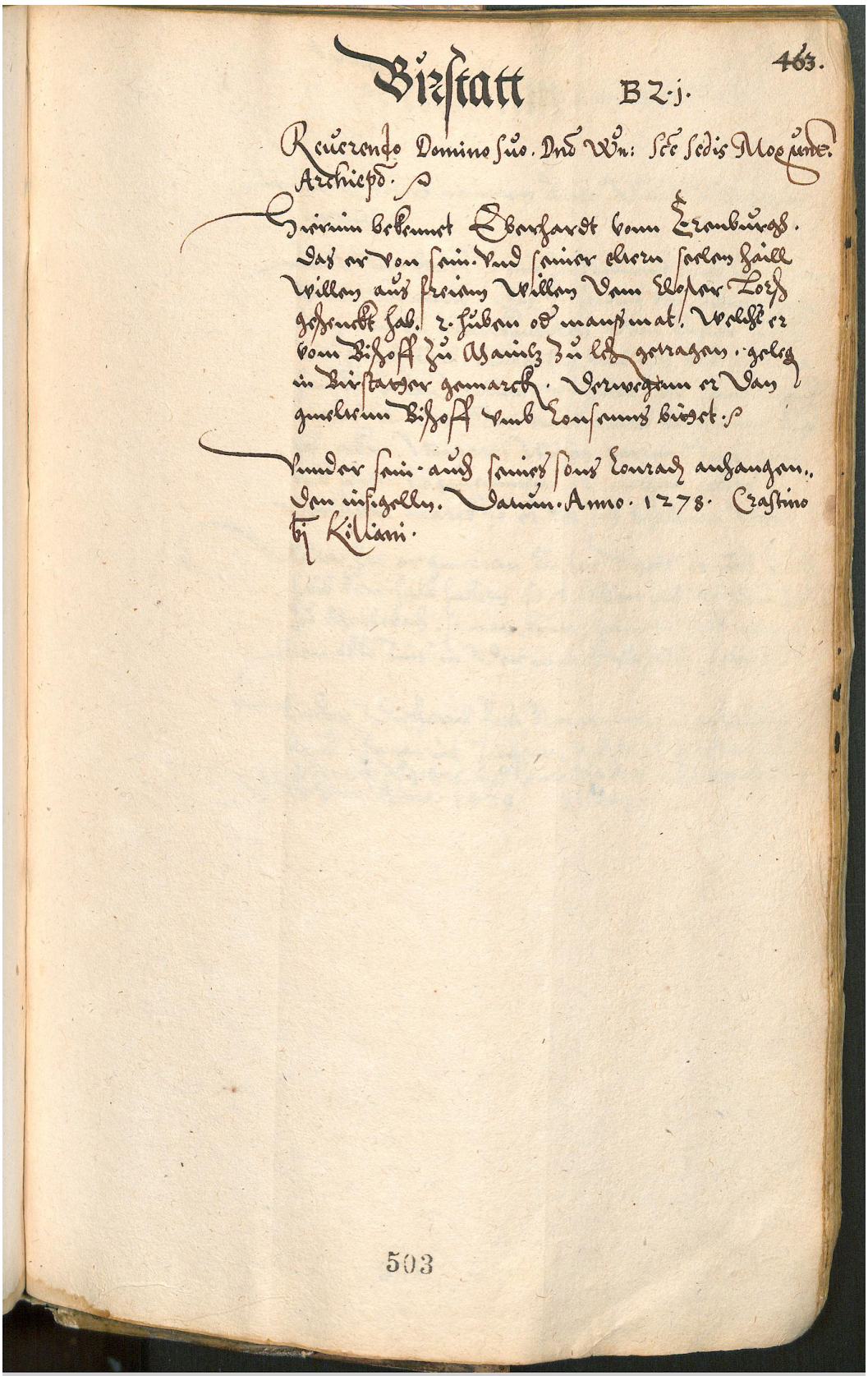


Bizstatt BZ.j. 463.

Reuerendo Domino suo. Dno Wn: Sce sedis Moguntine. Archiepo.

Heirmin Bekennet Eberhardt vonn Erenburgk. Das er Von sain. Vnd sainer elichen sohnen Hailwillen aus freiem Willen Vom Closter Lorsch gefreidt hab. 2. Huben oder mansmat. Welche er vom Bischoff zu Maintz zu lehen getragen. gelegen in Bizstatter gemarck. Verwechsen er Vnd gemeltem Bischoff vmb Confirmirt Brieff.

Vnder sain. auch sainer sohn Conrads anhangen. Den ausgelen. Datum. Anno. 1278. Crastino bj Kiliani.

503

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
HEIDELBERG
HESSEN
Hessisches Landesarchiv
HESSEN
Staatliche Schlösser
und Gärten Hessen
UNESCO
Organisation der
Vereinten Nationen für
Bildung, Wissenschaft,
Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch
Welterbestätte
seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/1007